

6. Juli 2005

Positive Bilanz auf neuer Bahnlinie

"Die positive Bilanz der Wiederinbetriebnahme des Personenverkehrs auf der Bahnlinie Frankenberg (Eder) - Battenberg (Eder) markiert einen weiteren Wegpunkt in der Renaissance des Bahnverkehrs. Wir beglückwünschen Kurhessenbahnchef Kuhn zum Erfolg dieses Projekts", sagt Jürgen Frömmrich (Frankenberg), Landtagsabgeordneter und Vorsitzender der GRÜNEN im Kreistag Waldeck - Frankenberg. Er betonte weiter, dass somit ein weiterer Schritt zum Erhalt der Bahnlinie im oberen Edertal getan sei, die vor allem für den Güterverkehr der Viessmannwerke von großer Bedeutung sei. Frömmrich äußerte zudem die Hoffnung, dass das Hasenclever Eisenwerk bei Battenberg seine Belieferung mit Koks wieder auf die Bahn verlagere. Der GRÜNEN Abgeordnete verwies in diesem Zusammenhang auf das Förderprogramm Bundesregierung zur Reaktivierung und zum Ausbau von privaten Gleisanschlüssen.

Sollte das Projekt, das sich vor allem an den Ausflugsverkehr richtet, erfolgreich sein, so sollte es auch für andere Linien Vorbild sein. In diesem Zusammenhang spricht sich Frömmrich gegen einen Abriss der Bahnlinie Korbach - Bad Wildungen zu Gunsten eines neuen Radweges aus. Die Grünen betonten, sie seien bestimmt nicht gegen den Ausbau des Radwegenetzes in Waldeck - Frankenberg. "Ist die wertvolle Infrastruktur eines Schienenstrangs erstmal entfernt, ist die Strecke gewiss für immer verloren, auch wenn wir in Zukunft zu der Überzeugung kommen sollten, diese gut gebrauchen zu können", erklärte Frömmrich weiter.

Mehr Tempo wollen die Grünen bei der Reaktivierung und dem Ausbau der Bahnlinie Korbach - Marburg erreichen. "Wir fordern die Bahn, die Landesregierung und die Verkehrsverbände auf, möglichst schnell die Verträge zu machen. Es ist genug abgewartet worden, nun ist es Zeit zu handeln", betonte Frömmrich abschließend.